

Adroit Resources Inc. verfolgt italienische Antimon-Entwicklung

15.06.2007 | [GoldSeiten](#)

Vancouver, 13. Juni 2007: Adroit Resources Inc. (TSX: ADT, WKN: A0B MNB) ist erfreut mitteilen zu können, dass das Unternehmen seine Anstrengungen bei der Suche und der Entwicklung von Antimonressourcen an seinen Standort in Zentral-Italien verstärkt. Während die Gold-Exploration nach dem vorhergesehenen Zeitplan fortgeführt wird, werden größere finanzielle Mittel und Anstrengungen in die Entwicklung von Antimonressourcen gesteckt. Diese Umstrukturierung ist die direkte Antwort auf zahlreiche Interessensbekundungen, die die Gesellschaft in Bezug auf Antimon erhalten hat.

Antimon (Symbol: Sb) wird häufig als Härtmittel für Blei-Speicherbatterien verwendet. Anwendungsgebiete für flammfeste Materialien sind zum Beispiel Kinderkleidung, Spielzeug, Flugzeug- und Autositzbezüge. Es wird auch für Farben, Keramik, Emaille und einer großen Palette von Legierungen, elektronischen Anwendungen sowie zur Gummiherstellung verwendet. Darüber hinaus wird es auch zunehmend in der Halbleiterindustrie, bei der Produktion von Dioden und Infrarotdetektoren eingesetzt. Die Nachfrage ist in den letzten Jahren relativ konstant geblieben und es existieren nur wenige Substitute für Antimon. Da die Preisangaben nicht täglich gemacht werden, wird hier der Preis vom 28. Mai 2007 angeführt: Der Northern Miner gab einen Preis von 5.360,00 US \$/t an.

Zentral-Italien war, gemessen an Weltstandards, bis in die 80er Jahre ein wichtiger Produzent von Antimon. Fast eine Million metrische Tonnen wurden aus diesem Gebiet gefördert, hauptsächlich aus Tagebauen aber auch durch unterirdische Minen. Dieses Gebiet beherbergt immer noch eine Anzahl von bekannten, kleinen bis mittelgroßen Lagerstätten, die noch nicht abgebaut wurden.

Zurzeit besitzt die Gesellschaft die Explorationsrechte auf neun Lizenzgebiete in Zentral-Italien, sie hat zudem Anträge für sieben weitere Projekte eingereicht. Unter den neun genehmigten Lizenzen gibt es zwei, die ehemals produzierende Minen beherbergen - die Le Cetina Mine produzierte 2.000 metrische Tonnen Sb-Metall aus hochgradigem Erz (mehr als 5% Sb). Das Poggio-Pietricci-Projekt, auf dessen Gebiet sich die frühere Macchia-Casella-Mine befindet, produzierte 12.621 metrische Tonnen mit einem Anteil von 10,9 % Sb aus Tagebau und Untergrundabbau. Von den sieben Gebieten, auf die Anträge gestellt wurden, beherbergen fünf Gebiete ehemalige Sb-Minen mit bekannten, historischen Antimonressourcen. Trotz der historischen Produktion konnten, neben den schon abgebauten Lagerstätten in den späten 80er Jahren neue Vorkommen oder Ausläufer ausfindig gemacht werden. Sie wurden nie entwickelt, da die Produktion aufgrund von sinkenden Preisen heruntergefahren wurde. Auf Grundlage der historischen Angaben kann festgestellt werden, dass das gesamte hochgradige Antimonvorkommen 1 Million Tonnen, bei einem durchschnittlichen Gehalt von 1,8% übersteigt. Die abgegrenzte Mineralisierung bleibt in vielen Richtungen offen. Die Hauptressourcen sind:

- Faggio Scritto: 470.000 metrische Tonnen mit 1,5% Sb plus 2.600.000 metrische Tonnen mit 0,61% Sb (nach Angaben der ehemaligen Minengesellschaft SAMIM, bestimmt durch 57 Bohrlöcher im Jahr 1983);
- Tafone Sud und Montauto: 100.000 metrische Tonnen mit 1,7% Sb (nach Angaben von SAMIM über 420.000 metrische Tonnen bei ca. 2% Sb (nach Angaben von Mining Italiana - 1983 Neuberechnung der Ressourcen auf Grundlage der Angaben von SAMIM - unter Benutzung eines 1% Sb Cut-Off-Gehalts));
- Poggio Monticchio: 155.000 metrische Tonnen mit 2% Sb (SAMIM);
- I Salaioli: 35.000 metrische Tonnen mit 2% Sb (SAMIM).

Es ist hierbei wichtig anzumerken, dass Antimon und Gold häufig in ein und demselben hydrothermalen System vorkommen, das Vorkommen von Antimon gilt als "Pfadfindermineral" und deutet auf das Vorkommen von Gold hin.

Gold-Exploration

Das Management ist erfreut, mitteilen zu können, dass die Bohrarbeiten am Poggio-Fogari-Goldprojekt in Zentral-Italien weiter vorangehen. Das Programm hat die Aufgabe, ein mineralisierte Verwerfung und ein IP-Widerstandsanomalie (siehe Pressemeldung vom 4. Dez. 2006) zu testen. Das Bohrprogramm auf

Poggio Fogari wird mit einer Bohrausrüstung von S Drilling & Consultancy BVBA, Belgien durchgeführt.

Das Zielgebiet wird durch eine NNW-SSO orientierte Verwerfung durchschnitten, die den reichen Calcare Cavernoso Kalkstein mit überlagernden argillischen eozänen bis kreidezeitlichen Flysch-Formationen nebeneinander stellt. Probenauswertungen wurden von früheren Explorern (durch die Arbeiten des Unternehmens bestätigt) durchgeführt, die stichprobenartig Fluß- und Aufschluß-Jasperoid-Gestein, das entlang der Verwerfung reichlich vorkommt, untersuchten. Diese enthielten Gold von über 0,25 g/t mit Spitzen bis zu 2,8 und 3,5 g/t Gold. Von Adroit durchgeführte systematische Bodenprobenentnahmen haben das Vorhandensein von Goldmineralisierung entlang der Verwerfungsstruktur bestätigt.

Das Poggio Fogari Projekt wurde in seiner Größe von 749 auf 1.100 ha durch die Hinzufügung der I Monti Genehmigung erweitert. Diese schließt einen günstigen geologischen Kontext (große Gebiete aus Kalkstein) mit lokalen Goldhöhen in untersuchten Gesteinsproben ein. I Monti ist in seiner Gestalt und Goldvorkommen ähnlich wie die Poggio Fogari Anomalie westlich der NNW-SSO verlaufenden Verwerfung. Keine der Genehmigungen wurde bisher gebohrt.

Herr Franceschi, Wirtschaftsgeologe und Direktor von Adroit, ist die qualifizierte Person gemäß der Richtlinien von NI 43-101. Er hat die geologisch-technischen Informationen dieser Pressemeldung überprüft und genehmigt.

Proben und Gehalte erläutert

Auf die Nachfrage von Investoren hin gibt das Unternehmen die folgenden Hinweise, um den Anlegern zu helfen, die Art und Bedeutung der obigen Ergebnisse in Übereinstimmung mit NI 43-101 zu verstehen.

Proben werden ausgewertet, um die Menge enthaltenes Metall in der Probe zu bestimmen. Der Gehalt wird in Prozent oder Gramm pro kurzer Tonne angegeben. Dies bedeutet nicht, daß die Probe eine kurze Tonne wiegt, sondern nur, daß es den entsprechenden Prozentsatz oder die entsprechenden Gramm enthalten würde, wenn es eine Tonne wäre.

Eine kurze Tonne enthält 2.000 Pfund. Wenn das Probenergebnis 1% Antimon aussagt, dann wäre das enthaltene Metall 20 Pfund schwer. Wenn die Ergebnisse in metrischen Tonne (mt) berichtet werden, enthält die Tonne 2.205 Pfund.

Anmerkung:

Das enthaltene Metall versteht sich vor den Gewinnungsraten, die niedriger sind. Eine Berechnung des enthaltenen Wertes sagt nichts über die Extraktionskosten aus.

Marktpreise: Am 13. April 2007 um 19.37 Uhr mitteleuropäischer Zeit betragen die auf zwei Stellen gerundeten Preise gemäß Kitcometals.com:

Gold: 648,80 Dollar je Unze bzw. 20,86 US \$ je Gramm (eine Unze entspricht 31,1 g)

Antimon (sb) wird nicht täglich festgestellt. Zum 28. Mai 2007, berichtete der Northern Miner von 5.360 US \$ je Tonne.

Rechtsstreit zu Gunsten von Adroit entschieden

Klage in Bezug auf die Jolin Group wurde zu Gunsten Adroits entschieden.

Im Juli 2005 unternahm die Jolin Group einen Prozess gegen die Gesellschaft. In dem vor dem Minenbeauftragten des Staates Ontario (Mining Commissioner of Ontario) angestrebten Prozess versuchte die Jolin Group den Erhalt ihrer Interessen an der Net Smelter Royalty auf bestimmten Claims in der Larder Lake und Sudbury Mining Division von Ontario einzuklagen. Die Interessen waren abgelaufen und wurden daraufhin von der Gesellschaft abgesteckt. Im Folgenden wurde der Prozess auf weitere Projekte ausgedehnt, auf welche die Jolin Group und die dazugehörigen Parteien Anrechte anmeldeten.

Die Gesellschaft stellte einen Antrag auf Anhörung vor dem Kammergericht von Ontario (Superior Court of Ontario). Im November 2006 wurde ein Urteil zu Gunsten Adroits verkündigt. Am 1. Juni 2006 erhielt die Gesellschaft einen Erlass vom Gerichtshof, der unter anderem erklärte, dass alle von der Jolin Group (die Kläger) vor dem besagten Kommissar für Minen- und Landangelegenheiten (Mining and Lands Commissioner) erhobenen Ansprüche für null und nichtig erklärt wurden. Es wurde des Weiteren

angeordnet, dass die Kläger von jeder weiteren Klage gegen Adroit absehen müssen, die sich auf die im Prozess vor dem Kommissar für Minen- und Landangelegenheiten erhoben Claim-Ansprüche und alle folgenden, daraus resultierenden Interessen bezieht.

Der Präsident des Unternehmens, Graeme Rowland, bemerkte: "Obwohl die fraglichen Claims für das zukünftige Wachstum und die Entwicklung des Unternehmens nicht kritisch sind, war es wichtig, die Vorwürfe zu adressieren, die Fakten zu verstehen und den Fall zu entscheiden. Das Management freut sich, dass der Fall jetzt abgeschlossen ist."

Laufzeitverlängerung von Warrants:

Das Management freut sich bekanntzugeben, daß die TSX Venture Exchange einem Antrag des Unternehmens zur Änderung des Verfallsdatums vom 518.250 Warrants, die zusammen mit der Privatplatzierung vom 24. Juli 2006 ausgegeben worden waren, zugestimmt hat. Die Warrants konnten zu 0,50 Can \$ bis 10. August 2007 ausgeübt werden. Diese Warrants verfallen jetzt am 10. August 2008.

Kommentar des Präsidenten. Graeme Rowland, Präsident, sagte hierzu: „Während wir uns auf die Ergebnisse unserer Bohrungen auf Poggio Fogari freuen, gebe ich gern bekannt, daß wir das Potential haben, Antimon abzubauen. Das Antimon könnte in der nicht zu fernen Zukunft exzellenten Cashflow produzieren.“

Adroit Resources ist ein Mineral-Explorationsunternehmen, das gegenwärtig nach Gold, Silber und Antimon in Zentralitalien und nach Diamanten, Edel- und Basismetallen in den Gebieten von Temagami und Bancroft, Ontario, exploriert. Außerdem sucht Adroit nach neuen Edel- und Basismetallprojekten für sein wachsendes Portfolio. Es sind derzeit 30.724.815 Aktien ausstehend.

Im Namen des Vorstands

Graeme Rowland
Chairman & Präsident

Für den Inhalt der Pressemeldung ist allein die Gesellschaft verantwortlich. Sie wurde weder von der TSX-Venture Exchange, noch von einem Dritten geprüft. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com bzw. www.sec.gov oder auf der Firmenwebsite! (zur [Meldung](#))

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Adroit Resources Inc.
Suite 610 - 1111 Melville Street
Vancouver, B.C., V6E 3V6

Tel.: (604) 688 - 3304
Fax: (604) 682 - 6038

www.adroitresources.ca
info@adroitresources.ca

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/1055--Adroit-Resources-Inc.-verfolgt-italienische-Antimon-Entwicklung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).